

Warema Gründer Hans-Wilhelm Renkhoff gestorben: ein Unternehmer der Nachkriegszeit

Marktheidenfeld – Hans-Wilhelm Renkhoff war ein Macher, ein Unternehmer der ersten Stunde und ein Mann von Willensstärke und Tatkraft. Der Gründer von Warema verstarb am 09.03.2011 im Alter von 84 Jahren.

Senator E.h. Dr. h.c. Hans-Wilhelm Renkhoff, Gründer des unterfränkischen Unternehmens Warema, war ein Mann mit Humor, Tatkraft und hohem sozialen Engagement. Diese Eigenschaften machten ihn zu einer wichtigen Persönlichkeit der deutschen Nachkriegsgeschichte. Der gebürtige Düsseldorfer trug entscheidend zum Aufbau und Erfolg der sozialen Marktwirtschaft in der Bundesrepublik bei. Sein Weg und Aufstieg zum Firmenchef und Vorzeige-Unternehmer waren jedoch keineswegs vorbestimmt. Im Gegenteil: der gelernte technische Zeichner und ehemalige Maurerlehrling musste sich nach Kriegseinsatz, Gefangenschaft und Aufräumdiensten den beruflichen und gewerblichen Erfolg Stück für Stück hart und unter vielen Entbehrungen erarbeiten.

Der am 19.01.1927 geborene Hans-Wilhelm Renkhoff war 28 Jahre alt und Geschäftsführer in einem westdeutschen Industrieunternehmen als er sich schließlich zum Schritt in die Selbstständigkeit entschloss. Gemeinsam mit seinem Partner Karl-Friedrich Wagner gründete er im Jahr 1955 die Firma Warema in Marktheidenfeld. Das in einem Pferdestall gegründete Unternehmen fertigte zunächst ausschließlich Leichtmetall-Jalousien. Der Name Warema leitet sich von den Anfangsbuchstaben der beiden Initiatoren und des Firmensitzes ab. Nach dem plötzlichen Tod seines Geschäftspartners auf einer Dienstreise übernahm Renkhoff im Jahr 1958 die Firmenleitung in Alleinverantwortung und führte Warema zielsicher zum Erfolg.

Es folgten Jahre und Jahrzehnte ständiger Expansion. Das Fertigungsprogramm wurde stetig ergänzt und der Produktionsumfang erweitert. Warema entwickelte sich im Verlauf von wenigen Jahrzehnten zu Europas führendem Komplettanbieter im Bereich der Sonnenschutztechnik. In der Gründungsphase zählte das Marktheidenfelder Unternehmen noch 13 Beschäftigte und erzielte einen Jahresumsatz von 72.000 DM. Bereits in den 70ern stieg die Mitarbeiterzahl auf 700, der Jahresumsatz betrug 73 Millionen DM. Heute beschäftigt Warema Renkhoff SE über 2.900 Mitarbeiter, die einen Gruppenumsatz von mehr als 330 Millionen Euro erwirtschaften.



Das Unternehmen wuchs und so änderten sich auch die Anforderungen an die Unternehmensspitze. Von Anbeginn an verstand es Hans-Wilhelm Renkhoff, seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu motivieren und zu fördern. Er schuf gute Ausbildungs- und sichere Arbeitsplätze, bis heute ein Qualitätsmerkmal der Unternehmensgruppe Warema.

Der Aufbau eines grundsoliden Unternehmens mit gesunder Finanzstruktur war aber nur die eine Seite des engagierten Wirkens von Hans-Wilhelm Renkhoff. Seit jeher war dem Warema Gründer neben seinem unternehmerischen Engagement der sozialpolitische und gesellschaftliche Einsatz wichtig. Der Familienvater stellte sein Wissen und Können, seine Erfahrung und seine Kraft ehrenhalber unter anderem für den Wirtschaftsbeirat der Union, das Rationalisierungskuratorium der Deutschen Wirtschaft, der Sparkasse Main-Spessart, dem Marketing-Club Mainfranken, dem Universitätsbund Würzburg sowie der Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt zur Verfügung und galt als großzügiger Förderer und Gönner des TV 1884 und des Tennis-Club Marktheidenfeld ebenso wie der örtlichen Sozialeinrichtungen „Lebenshilfe“. Zahlreiche Ehrungen und Auszeichnungen sind sichtbarer Ausdruck der öffentlichen Anerkennung seiner Verdienste. Hans-Wilhelm Renkhoff war unter anderem Träger des Bundesverdienstkreuzes und des Bayerischen Verdienstordens sowie Ehrenbürger der Stadt Marktheidenfeld.

Im Jahr 1998 wird Renkhoffs Tochter, Angelique Renkhoff-Mücke, in den Warema-Vorstand berufen. Sie leitet heute die erfolgreiche Unternehmensgruppe mit ihrem Hauptsitz in Marktheidenfeld und diversen Niederlassungen weltweit. Zum 31. Dezember 1998 legte Renkhoff auf eigenen Wunsch sein Amt als Vorstandsvorsitzender nieder und war noch bis 2007 Aufsichtsratsvorsitzender bei Warema. Hans-Wilhelm Renkhoff verstarb am 09.03.2011 im Alter von 84 Jahren.